

Schulpolitik in NRW

Beitrag von „Miss Jones“ vom 20. Januar 2019 13:17

Na, ich formuliere das hier ja ganz bewusst provokant, aber je nachdem, an welchem Ort du dir die Schulformen so anschaust, merkst du den leider doch hohen Realitätsanteil...

Und... zu "unserer" Zeit... wurde noch härter gesiebt, und als wir als Gymnasiasten mangels eigener Sporthalle die Hallen benachbarter Hauptschulen nutzen mussten, gab es regelmäßig Knatsch... ja, auch da waren "die Hauptschüler" als aggressive Assos verschrien, und dann (per self-fulfilling prophecy?) auch als solche präsent. Ja, Karate zu können war nie verkehrt. Und als Mädchen dann erst recht ne Überraschung.

Unterschiede zu heute? Da konnte wenigstens noch die Majorität der Hauptschüler Deutsch. Das "Gefälle" ist einfach noch viel steiler geworden.